



Dieser Ort sei allezeit ein Aufschrei der Verzweiflung und Mahnung an die Menschheit. Hier ermordeten die Nazis über anderthalb Millionen Männer, Frauen und Kinder. Die meisten waren Juden aus verschiedenen Ländern Europas.



Anlässlich des 77. Jahrestages der Befreiung von Auschwitz laden wir zu einem stillen, persönlichen Gedenken ein.

Vor der Seniorenfreizeitstätte *Bruno Taut* zeigen wir Filmausschnitte einer bebilderten Lesung des Auschwitz-Überlebenden Otto D. Kulka aus seinem Buch *„Landschaften der Metropole des Todes“* in einer ca. achtminütigen Dauerschleife.

**Donnerstag, 27. Januar 2022,
von 10 bis 16 Uhr**

auf dem Platz an der Hufeisentreppe vor dem Haus Fritz-Reuter-Allee 50

Ihre Anwohner*inneninitiative „Hufeisern gegen Rechts“